

	DIN ISO 12151-2	
ICS 23.040.70; 23.100.40	Ersatz für DIN ISO 12151-2:2004-01	
Leitungsanschlüsse für Fluidtechnik und allgemeine Anwendungen – Schlaucharmaturen – Teil 2: Schlaucharmaturen mit 24°-Dichtkegel und O-Ring nach ISO 8434-1 (ISO 12151-2:2022) Connections for hydraulic fluid power and general use – Hose fittings – Part 2: Hose fittings with ISO 8434-1 24° cone connector ends with O-rings (ISO 12151-2:2022) Raccordements pour transmissions hydrauliques et applications générales – Flexibles de raccordement – Partie 2: Flexibles avec embouts à cône à 24 degrés et joints toriques conformes à l'ISO 8434-1 (ISO 12151-2:2022)		
Gesamtumfang 19 Seiten		
DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)		

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort	3
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Leistungsanforderungen	7
5 Bezeichnung von Schlaucharmaturen	8
6 Konstruktion	8
7 Herstellung	9
7.1 Herstellverfahren	9
7.2 Ausführung	9
7.3 Korrosionsbeständigkeit	10
7.4 Schutz der Armatur	10
8 Montageanweisung	10
9 Bestellinformationen	10
10 Kennzeichnung	11
11 Übereinstimmungsvermerk	11
Literaturhinweise	19

Bilder

Bild 1 — Beispiel eines typischen Leitungsanschlusses mit Schlaucharmatur nach ISO 12151-2	9
Bild 2 — Gerade Armatur mit Überwurfmutter (SWS)	11
Bild 3 — 45°-Rohrbogenarmatur mit Überwurfmutter (SWE45)	13
Bild 4 — 90°-Rohrbogenarmatur mit Überwurfmutter (SWE)	15
Bild 5 — Gerader Gewindezapfen (S)	17

Tabellen

Tabelle 1 — Maße der geraden Armatur mit Überwurfmutter (SWS)	12
Tabelle 2 — Maße der 45°-Rohrbogenarmatur mit Überwurfmutter (SWE45)	14
Tabelle 3 — Maße der 90°-Rohrbogenarmatur mit Überwurfmutter (SWE)	16
Tabelle 4 — Maße des geraden Gewindezapfens (S)	18

Nationales Vorwort

Dieses Dokument enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm ISO 12151-2:2022, die vom Technischen Komitee ISO/TC 131 „Fluid power systems“, Subkomitee SC 4 „Connectors and similar products and components“ erarbeitet wurde, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 060-36-40 AA „Rohr- und Schlauchleitungen sowie Verbindungselemente“ im Fachbereich „Fluidtechnik“ des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1302	siehe	DIN EN ISO 1302
ISO 9227	siehe	DIN EN ISO 9227
ISO 19879	siehe	DIN EN ISO 19879

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 12151-2:2004-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) alle Verweisungen auf ISO 8434-4 wurden gestrichen, da diese Norm zurückgezogen und durch ISO 8434-1 ersetzt wurde;
- b) alle Verweisungen auf ISO 8434-5 wurden gestrichen, da diese Norm zurückgezogen und durch ISO 19879 ersetzt wurde.

Frühere Ausgaben

DIN 20078-4: 1982-02
DIN 20078-5: 1982-02
DIN 20078-8: 1982-02
DIN 20078-9: 1982-02
DIN ISO 12151-2: 2004-01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1302, *Geometrische Produktspezifikation (GPS) — Angabe der Oberflächenbeschaffenheit in der technischen Produktdokumentation*

DIN EN ISO 9227, *Korrosionsprüfungen in künstlichen Atmosphären — Salzsprühnebelprüfungen*

DIN EN ISO 19879, *Metallische Rohrverschraubungen für Fluidtechnik und allgemeine Anwendung — Prüf-verfahren für hydraulische Rohrverschraubungen*

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Themen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 131, *Fluid power systems*, Unterkomitee SC 4, *Connectors and similar products and components* erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 12151-2:2003), die technisch überarbeitet wurde.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind folgende:

- alle Verweisungen auf ISO 8434-4 wurden gestrichen, da diese Norm zurückgezogen wurde, und ersetzt durch ISO 8434-1;
- alle Verweisungen auf ISO 8434-5 wurden gestrichen, da diese Norm zurückgezogen wurde, und ersetzt durch ISO 19879.

Eine Auflistung aller Teile der Normenreihe ISO 12151 ist auf der ISO-Internetseite abrufbar.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

In Hydraulikanlagen wird Energie durch eine unter Druck stehende Flüssigkeit innerhalb eines geschlossenen Systems übertragen und gesteuert oder geregelt. In allgemeinen Anwendungen kann ein Medium unter Druck gefördert werden.

Die Baugruppen werden über ihre Einschraublöcher bzw. Anschlussöffnungen mittels Anschlussstutzen an den Rohr- oder Schlaucharmaturen mit dem Leitungssystem verbunden.